

Bewohner sowie die Kunstschaffenden Andrea Muheim, Lika Nüssli, Barbara Meyer Cesta und Rudolf Steiner lassen sich neugierig auf dieses Experiment ein, das auf Initiative der Kuratorin Karin Frei Rappenecker entwickelt wurde.



Rudolf Steiner beim Realisieren der Fotografie «Know the Knoll», 2015. Foto: Haus am Gern

→ 9.6.–6.10.

↗ www.parkresidenz.tertianum.ch

Linsenshow19

Prättigau/Davos — Als talumspannende Veranstaltung regt die «Linsenshow19» dazu an, neun Dörfer im Prättigau und bis nach Davos zu entdecken. An insgesamt zwölf Standorten werden Arbeiten von historischen Kunstschaffenden und zeitgenössischen Positionen gezeigt, die mit der Region verbunden sind oder diese in ihrer Arbeit thematisieren und denen als bindendes Glied zudem eine Kameralinse zugrunde liegt: Fotografie und Film stehen also im Zentrum der Ausstellungen. Malereien von Ernst Ludwig Kirchner (1880–1938) etwa, die präsentiert werden, wurden auch inspiriert von Fotos der Landschaft und der Menschen, die hier lebten. Der aus Davos stammende Starregisseur Marc Foster zeigt eine Bildserie aus seinem Psychothriller «All I See Is You». Des Weiteren sind Arbeiten von Landschafts- und Architekturfotografen, einem Kollektiv für Multimediaprojekte oder einem Lichtbildner zu sehen.



Christian Höhn · Salginatobelbrücke aus der Vogelperspektive, 2018. Lightjet-Druck, Diasec acrylkaschiert, Dimension variabel

→ 1.7.–30.9.

↗ www.linsenshow.ch

FATart

Schaffhausen — Letztes Jahr feierte FATart als erste Kunstmesse nur für Frauen Premiere. Auch in der diesjährigen zweiten Ausgabe zeigt man in der Schaffhauser Kammgarn an zwei aufeinanderfolgenden Wochenenden Werke von 100 internationalen Künstlerinnen. Dabei steht nicht Gewinn, sondern die Förderung von weiblichen Kunstschaffenden mit dem Ziel eines Gender-Ausgleichs in der Kunstszene im Vordergrund. Die Diversität der ausgestellten Künstlerinnen und Werke wird grossgeschrieben: Alle Altersstufen, Newcomer und bekanntere Protagonistinnen sowie diverse Medien sind vertreten – Malerei, Video, Plastik, Fotografie, Installation und Performance. Eine Uraufführung steht etwa mit «FATSOUNDMouvement» an, einer Choreografie aus Stimmimprovisation, Herzklängen, Live-Elektronik und Ausdruckstanz.